

[7772.] **Verkaufs-Offerte.**

Ein mittleres Sortimentgeschäft, verbunden mit Verlag, in den letzten Jahren entstanden, in einer volkreichen und betriebsamen Stadt Mitteldeutschlands, ist sofort zu verkaufen. Der Verkäufer, durch andere Branchen verhindert, seiner Buchhandlung specielle Aufsicht zu widmen, rechnet bei Aufstellung des Kaufpreises nur die Einrichtung, das Lager und den Verlag nach 5 Classen, überweist Activa und Passiva für Rechnung 1855 (Passiva von 1854 sind nicht vorhanden) und verlangt in Allem 3000  $\text{fl}$ , zahlbar bei Uebnahme. Der Verlag gewährt bereits in dieser Rechnung eine nicht unbedeutende Einnahme.

Offerten vermittelt die Redaction unter Chiffre B.

**Fertige Bücher u. s. w.**[7773.] **Die Wilhelma,  
Maurische Villa  
Seiner Majestät des Königes  
Wilhelm von Württemberg.**

Entworfen und ausgeführt

von

**L. v. Zanth,**

K. Hofbaumeister etc. etc.

Die Wilhelma, erst seit kurzer Zeit ganz vollendet, ist schon lange ein Gegenstand der Aufmerksamkeit für Künstler und Kunstfreunde. Dieses Bauwerk, bis in seine kleinsten Einzelheiten im maurischen Style ausgeführt, bedarf, da es in Deutschland wie im Auslande hinreichend bekannt ist, hier keiner tiefer gehenden Besprechung.

Vielfach wurde der Wunsch ausgesprochen, dass über diese eigenthümliche Schöpfung ein Werk herausgegeben werde; allein um seinem Zwecke zu entsprechen, musste es einen Begriff von der Farbenpracht geben, welche in den inneren Räumen herrscht, und dieses konnte nur durch den farbigen Steindruck (Lithochromie) erreicht werden. Eine solche Ausführung schien jedoch wegen der sehr bedeutenden Kosten unerreichbar, denn ein genügendes Verständniss war nur durch perspectivische Darstellungen zu bewerkstelligen, die jede 16—18 Platten nothwendig machten.

Nachdem nun die Kosten der Herausgabe durch Subscriptionen von Seiten des hohen Erbauers, Seiner Majestät des Königes, dann der K. Preussischen und der Kaiserlich Französischen Regierung zum Theil gedeckt und die geeigneten Künstler in Deutschland und in Frankreich gefunden sind, welche die lithochrome Ausführung der Platten, nach den Zeichnungen des Verfassers, bereits begonnen haben; so steht der Publication jetzt nichts mehr entgegen.

Das zur Versendung bereit liegende 1. Heft lässt das Beste erwarten, was bisher im Gebiete der Lithochromie geleistet worden ist; wie auch der Reichthum der Abbildungen ein Prachtwerk verspricht, dem, in Betreff der überwundenen technischen Schwierigkeiten, kein ähnliches an die Seite gesetzt werden kann.

Zweiundzwanzigster Jahrgang.

Das Werk erscheint in vier Lieferungen von je zwei Abbildungen im Format von:

2 Fuss 1 Zoll (rheinländisch) hoch, und 1 Fuss 7 Zoll breit.

Jeder Lieferung wird ein erklärender Text (nach Wahl des Subscribenten) in deutscher oder in französischer Sprache beigegeben, und das Werk wird im Jahre 1856 beendigt werden.

Die Lieferungen enthalten:

Das Titelbild.

Den allgemeinen Grundriss der Wilhelma.

Die allgemeine Ansicht der Wilhelma.

Den Hof

Das Wohnzimmer

Den Saal

Das Speisezimmer

Den Festsaal

in perspectivischem Bilde.

Der Preis der Lieferung sammt Text ist 24  $\text{fl}$ . rhein. oder 13  $\text{fl}$ . 24  $\text{Sgr}$ . Preuss. Cour.

Einzelne Lieferungen oder einzelne Abbildungen werden nicht abgegeben, und die Abnahme der ersten Lieferung verpflichtet für die der folgenden.

Dem Wunsche vieler Künstler und Kunstkennner, dass den obigen Abbildungen auf einigen Blättern die Darstellung einzelner Theile in grösserem Maasstabe folgen möchte, wird vielleicht durch eine fünfte Lieferung entsprochen werden.

Die Art des Unternehmens gestattet mir nicht, à Cond.-Sendungen zu machen, und kann ich dasselbe nur gegen baar mit 15% Rabatt expediren, auch nicht einzelne Lieferungen abgeben, sondern mich streng an die im Prospectus angeführten Bedingungen halten. Ich bin überzeugt, dass Sie beim Bezug von wenigstens Einem Exemplare nichts riskiren, indem Sie bestimmt in Ihrem Wirkungskreis eine Person finden, die auf ein solches Werk den gehörigen Werth legt; besonders wird dasselbe eine Zierde jeder Bibliothek u. höhern Anstalt sein.

Stuttgart, im Juni 1855.

**C. F. Autenrieth.**

[7774.] Bei **C. Winiker** in Brünn ist erschienen und wurde an die Handlungen versandt, welche Novitäten annehmen:

Kolenati, Krystallographie. 1  $\text{fl}$ .

Kolenati, Zoologie. 1  $\text{fl}$ .

Quadrat, Chemie. 1. Band. 2. Auflage. 1  $\text{fl}$ .

Quadrat, Chemie. 2. Band. 1  $\text{fl}$ .

Die erste Band-Auflage, 1500 Ex., vergriff sich so schnell, daß die pro nov.-Versendung unterbleiben mußte.

Templeton, Taschenb. für Mechaniker. 2. Aufl. 1  $\text{fl}$ .

Der kleine Lautier. 3  $\text{Sgr}$ .

Pokorny, Schulforschriften. Englische Schrift. 4  $\text{Sgr}$ .

Pokorny, Elementarunterricht. Engl. 8. 9. Heft. à 8  $\text{Sgr}$ .

Viele Handlungen beschwerten sich, dass Kolenati, im Nov. versandt, ihnen zu spät gekommen sei, um sich für den Absatz zu verwenden. Ich ersuche demnach freundlichst, Expl. à Cond. zu verlangen, zumal da beide Werke sich günstiger Recensionen zu erfreuen haben.

**C. Winiker.**

[7775.] **Medicinische Nova und Fortsetzungen.**

So eben versandt wir als Neuigkeit: Biermer, die Lehre vom Auswurf. gr. 8. mit 2 lith. Tafeln. 1  $\text{fl}$  = 1  $\text{fl}$ . 48 kr. Selbsthülfe, die, auf dem Schlachtfelde. Von einem Militärärzte. kl. 8. 4  $\text{Sgr}$  = 12 kr.

Ferner als Fortsetzung:

Heymann, Dr. S. L., Versuch einer pathologisch-therapeutischen Darstellung der Krankheiten in den Tropenländern. 2. Lfg. 15  $\text{Sgr}$  = 48 kr.

Stokes, Dr. W., Handbuch der Krankheiten des Herzens und der Aorta. Aus dem Englischen von Dr. J. Lindwurm. 3. (Doppel-) Lieferung. 1  $\text{fl}$  18  $\text{Sgr}$  = 2  $\text{fl}$ . 42 kr.

Verhandlungen der physikalisch-medizinischen Gesellschaft in Würzburg. V. Bd. 3. Lief. 24  $\text{Sgr}$  = 1  $\text{fl}$ . 24 kr.

Da wir von obigen Nova durchschnittlich nur ein Exemplar à Cond. versandt, so können wir den Handlungen, welche Aussicht auf grösseren Absatz haben, noch mehr Exemplare zur Verfügung stellen und bitten dieselben, nach Bedarf verlangen zu wollen.

Würzburg, 20. Juni 1855.

**Stahel'sche Buchhdlg.**

[7776.] **Deutsche und lateinische Unterrichtsbücher.**

Des Kindes zweite Bildungsstufe, oder Lesebuch nach Erlernung des A b c's und Buchstabirens. 846. geh.  $\frac{1}{4}$   $\text{fl}$  ord. Neues deutsches Lesebuch, von E. Dittrigge. 848. geh. oder roh  $\frac{2}{3}$   $\text{fl}$  ord., mit 1 col. Kupfer, gebunden 1  $\text{fl}$  ord.

(Enthält nichts, was etwa schon im großen Lesebuche stände.)

Sprichwörterbüchlein für Kinder, oder die Weisheit meiner Mutter. geh. à 6  $\text{Ngr}$  ord.

Die Anfänge des Lateinischen, in Verbindung mit dem Anschauungsunterricht von Dr. Klofer (Schullehrer des 19. Jahrh.). 3. Aufl. 851. geh. à  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  ord.

Nur thätige, umsichtige Handlungen wollen verschreiben, denen es dann bei dem inneren Werthe der Bücher auch gelingen wird, Absatz zu erzielen — bei allen Partietpreis.

Hamburg, Juni 1855.

**G. Heubel.**

[7777.] Bei **Hugo Wagner** in Glogau ist so eben erschienen und an alle schlesischen Handlungen versendet worden:

Geschichtliche Diöcesan-Tabellen oder geschichtliche Darstellung der äußeren Verhältnisse der evangelischen Kirche in Schlesien. Von F. G. E. Anders. Preis 16  $\text{Sgr}$  ord., 12  $\text{Sgr}$  netto.

Handlungen außer Schlesien, welche sich Absatz versprechen, wollen verlangen.

165